

Wieder erfolgreiche Mannschaftsmeisterschaften in Bruchköbel



Für den ersten Februarsonntag hatte es der emsige Schwimmclub Undina Bruchköbel abermals geschafft, sich erfolgreich um die Ausrichtung der Bezirksliga der Deutschen Mannschaftsmeisterschaften zu bewerben.

Bei bekanntermaßen guter sportlicher Organisation und ausgezeichneter kulinarischer Versorgung konnten sich die 14 Gastmannschaften somit voll und ganz auf den Wettkampf konzentrieren. Gleichmaßen entspannt gingen es auch die drei Undina-Mannschaften (2x Damen, 1x Herren) an, die zusätzlich vom „Heimvorteil“ profitieren konnten. Vergessen war die Sorge um einen kurzfristig verletzten Teamkollegen, der gerade noch rechtzeitig zu den Meisterschaften einsatzbereit war: Die Crews waren komplett und jeder konnte zu den vorgesehenen Starts antreten. Und was für Starts! Lautstarkes Anfeuern durch die Mannschaftskameraden, die in geballter Formation am Beckenrand standen, spornte die Schwimmer an, sich bis aufs Letzte zu verausgaben im Kampf um Sekunden und Punkte für die Mannschaftswertung. – Bei so viel Teamgeist, der auch die „Sorge“ um den mitstartenden Trainer einschloss, war am Ende das beachtliche Punkteplus gegenüber dem Vorjahresergebnis mehr als verdient.